

## **Unterrichtskonzept in vier Phasen**

Titel: Afrikanische Bauarchitekturen als Modell für nachhaltige Wohnungen der Zukunft

Name Grenzenlos-Referent(in): Clement Nde Fongang

**Termin:** Unbekannt

Bezug zu SDG: Ziel 17: Umsetzungsmittel stärken und die Globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung mit neuem Leben erfüllen

**Schule:** Unbekannt

**Unterrichtsfach/Berufliches Feld:** Kulturwissenschaften /Architektur/Wohnung

<b>Zeit</b> In Minuten	Titel	Methode & Material	Lernziel		
	Sensibilisierungsphase				
5	Begrüßung und Vorstellung	Quiz über Länder durch Bilder (jeder identifiziert eine Bauart seiner Region), Ausführliche Vorstellung, Namenschilder PPT: Beamer, Leinwand	Die Schüler/-innen lernen den Referent kennen.		
5	Die 17 Nachhaltigkeitsziele (SDGs) vorstellen	PPT: Beamer, Leinwand Karten bzw. Bilder der SDGs	Die berufsbildende Schüler sollen die Themen un Ziele des <i>der 17 SDGs</i> kennenlernen		
10	Thema vorstellen: "Afrikanische Bauarchitekturen als Modell für nachhaltige Wohnungen der Zukunft"	Das Vorwissen der Berufsbildenden Schülern zum Thema wird gefragt/aktiviert. Bilder von Häusern in Afrika und Europa werden gezeigt. Quiz & Fragen zu dem Wohnungskomfort, Wohnungsbau und - Wohnungsmangel. PPT (Bilder G2, Frage und Quiz), Beamer, Leinwand	Die berufsbildende Schüler sollen sich willkommen (einbezogen zum Thema) fühlen und es sollte ihre Neugier zum Thema geweckt werden. Die Schüler sollen die unterschiedlichen Erfahrungen je nach Kultur und Lebensumfeld herausarbeiten.		



			Die berufsbildenden SchülerInnen können die Problematik und den Zusammenhang mit dem Ziel #17 begreifen.
		Informationsphase (max. 3-5	Punkte)
20	Nachhaltige Entwicklung und Bauarchitekturen  Kurze Geschichte zur Debatte	Kleiner Vortrag (PPT): Kultur, Entwicklung, nachhaltig und Debatte um diese Themen  Probleme mit dem Konzept	Die berufsbildenden Schüler sollen die technische Veränderung im Hausbau kennenlernen und deren Einflüsse auf menschliches Leben unterscheiden.
	über "nachhaltige Entwicklung" und zur afrikanische und europäischen Bauarchitekturentwicklung.	"Entwicklung": Ausschnitt aus dem Video "Lehmarchitektur" (Agadez ab 1:50 Min (Dauer: ca.5min)) (https://www.youtube.com/watch?v=pW ajfwBAFAg&t=167s).	Die Schüler lernen verschiedene Sichtweisen zur nachhaltigen Entwicklung in Afrika und Europa kennen. Sie entwickeln einen kritischen Blick auf Praktiken der nachhaltigen Entwicklung
	des heutigen Wohnens mit europäischer und afrikanischer Technik, Einfluss des Kolonialismus, Definitionen von "Entwicklung" und das	Stereotype über das Wohnen überwinden: Ausschnitten aus Wohnungen der Zukunft? "Inside a Luxury Mud House in an African Resort" (Untertitel auf Deutsch setzen, 00:00-2.15Min) https://www.youtube.com/watch?v=vwb k7xL4EMA&t=98s) PPT (Link & Hinweise), Beamer, Laptop, Leinwand, Internet.	weltweit unter Berücksichtigung soziokultureller Faktoren. Diese könnten sie in ihren zukünftigen Projekten umsetzen.
2-5	Energizer!		HAAA!-Spiel
	Handlungsoptionen		



15	GRUPPENARBEIT	Marker (2 pro Gruppe) Max. 2 Flipchart-papiere pro Gruppe  Einfache Gruppenbildung oder Alle, die Zählen: 1-2-3 Brainstorming: positive und negative Aspekte der Wohnung aus eigener Erfahrung besprechen und sammeln Perspektive finden: Die SchülerInnen sammeln Vorschläge, wie man die Wohnbedingungen verbessern kann, wie man sich im Umgang mit anderen Kulturen richtig verhält.	Eine kritische Sichtweise auf die Bebauung in der unmittelbaren Umgebung entwickeln, die in der Informationsphase erworbenen Kenntnisse reflektieren und vertiefen, gute Beispiele in der eigenen Umgebung finden Die Schüler sollen in der Lage sein, Probleme im Zusammenhang mit Wohnen und Bauen in ihrer unmittelbaren Umgebung und weltweit zu erkennen.	
20	Präsentation der Ergebnisse jeder Gruppe	Flipchart Marker (6 in 6 Farben) (an Schulkasse anpassen) 5 Min/Gruppe  Ein Gruppemitglied stellt den anderen vor, was sie während der Gruppenarbeit behandelt haben. Fragen oder Ergänzungen von anderen Gruppen können gestellt werden.	Ergebnisse vergleichen und austauchen	
	Auswertungs- und Reflexionsphase			
10	Feedback, kurzes Blitzlicht	Auswertungsbogen	Die Schüler sind eingeladen den Ablauf und Inhalt des Einsatzes zu bewerten. Wichtig hier	





		ist was sie am Ende der Veranstaltung nach Hause mitnehmen.
90		